Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 36 (1920)

Heft: 28

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Uerbandswesen.

Der Zentralvorstand des Schweizerischen Gewerbeverbandes, der in Bern versammelt war und sich mit der Frage der Arbeitslosenfürforge befaßte, beschloß grundsätlich, einer kunftigen gesetlichen Rege-lung ber Arbeitslosenfürsorge nur auf dem Boden einer paritätischen Versicherung zuzustimmen. Für die Zeit des überganges vom gegenwärtigen zu einem gesetlich geregelten Zuftand befürwortet der Zentralvorstand, eine Revision des gegenwärtig in Kraft befindlichen Bundesratsbeschluffes zum Zwecke der Ausmerzung einzelner Mängel. So soll unter anderem eine fürzere Dauer der Versicherungsleistung, serner eine Herabsehung der Beistragsleistung erstrebt werden, damit der Arbeitslose Grund hat, so rasch wie möglich Arbeit zu finden; ebens jo muß eine beffere Umschreibung des Geltungsgebietes gefunden werden.

Der Zentralvorstand befaßte sich sodann mit der Stellungnahme zum Gefet über die Arbeitszeit bei den Transportanstalten und beschloß, gegen das Geset Stellung zu nehmen, in der Erwägung, daß nur eine größere Arbeitsintensität die schweizerische Volkswirtschaft aus der schwierigen Lage heraussühren könne. In bezug auf die Mieterschutz Berordnung des Bundesrates wurde vom Zentralvorstand einstimmig der Meinung Ausdruck gegeben, daß mit den getroffenen Bindungen jede baugewerbliche Tätigkeit verunmöglicht werde und daß infolgedeffen diese Berordnung eine ftarke

Arbeitslofigfeit auslösen werde.

Uerschiedenes.

† Dfenbaumeifter Rudolf Rarlen in Sofftetten (Bern) ftarb am 29. September im Alter von 55 Jahren.

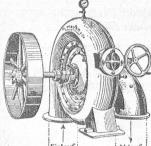
+ Spenglermeister Jakob Wirth in Nauen-Rüti (Zürich) ftarb am 28. September im Alter von 88 Jahren.

† Spenglermeister Anton Vosta-Halbich in Rusnacht (Zürich) ftarb am 29. September in feinem 71. Altersjahre.

† Schlossermeister Johann Weber in Beltheim starb infolge Unglücksfall im Alter von 70 Jahren.

† Schmiedmeister Johannes Brandli in Ferrachstraße-Ritti (Burich) ftarb am 28. September im Alter von 73 Jahren.





Francis-

Peltonturbine Spiralturbine Hochdruckturbinen

für elektr. Beleuchtungen.

Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

Burrus Tabakfabrik Boncourt, Schwarz-Weberei Bellach. Schild frères Grenchen. Tuchfabrik Langendorf, Gerber Gerberei Langnau. Girard frères Grenchen. Elektra Ramiswil. In folg. Sägen: Bohrer Laufen. Henzi Attisholz. Greder Münster. Burgheer Moos-Wikon. Gauch Bettwil. Burkart Matzendorf. Jermann

Zwingen.

In folg. Mühlen: Schneider Bätterkinden. Gemeinde St-Blaise. Vallat Beurnevésin. Schwarb Eiken. Sallin Villaz St. Pierre. Häfelfinger Diegten. Gerber Biglen.

† Zimmermeister Johann Roller Beader in In-wil-Baar starb am 3. Oktober im Alter von 54 Jahren.

† Mechanitermeister Johann Mürner in Steffisburg ftarb am 2. Oktober im Alter von 75 Jahren.

† Schreinermeister und Parkettier Georg Blattner in Hundwil starb am 3. Oftober im Alter von 72 Jahren.

† Schreinermeister Raspar Schunder in Furth-Brunnadern starb am 1. Oktober nach langer Krankheit im Alter von 58 Jahren.

Neue Aussuhrbewilligungen. Bis auf weiteres werden für folgende Waren allgemeine Ausfuhr= bewilligungen erteilt: Gifenbeschläge, Türschlöffer, Blei gewalzt, Schrot und in Röhren, Nickel und Nickellegierungen, Gold- und Silberschmiedwaren, Bijouterie echt, Uhren und Uhrenbestandteile.

Schutz des gewerblichen Gigentums. Im Bundeshaus in Bern wurden unter dem Vorsitz von Bundespräsident Motta die ersten Ratisikationsurkunden zu dem am 30. Juni von neun Staaten unterzeichneten Abkommen zur Wahrung und Wiederherstellung der durch den Weltfrieg geschädigten gewerblichen Schutzrechte ausgetauscht. Damit ist dieses vom internationalen Amt für gewerbliches Eigentum in Bern vor Jahresfrist vorbereitete und empfohlene Abkommen in den gegenseitigen Beziehungen unter den am Austausch der Urkunden vertretenen Staaten, nämlich Deutschland, Frankreich, Bolen, Schweden, die Schweiz und Tunis, sowie unter den mittlerweile beigetretenen Staaten, Großbritannien und Maroffo, in Kraft getreten. Die Ratififation der Signaturstaaten Holland, Portugal und dem Tschechoflowatischen Staat steht noch aus, ebenso der Beitritt weiterer Länder der Union zum Schutze des gewerblichen Eigentums, konnen aber als sicher angesehen werden.

Arbeit für Arbeitsuchende. Im Juli und August find bekanntlich über 2000 Angehörige der Grenzbes wachungstruppen entlaffen worden. Dank eigener Anstrengungen oder der Mithilse der Arbeitsämter haben etwa 1700 für fürzere oder langere Zeit Arbeit gefunden. Mun find aber in allen Teilen der Schweiz noch über 300 solcher Männer, davon viele Berheiratete, stellenlos. Es befinden sich unter ihnen 70 Hilfs- und Fabrikarbeiter, 46 Kaufleute und Commis, ca. 20 Magaziner, Landwirte und Melker, Bäcker, Konditoren und Schloffer. Von den übrigen 150 gehören etwa 60 anderen Berufsarten an. Da ift der Lehrer so gut vertreten wie der Zahntechniker, der Schreiner wie der Gärtner, der Chauffeur wie der Metger. Fast alle Gewerbe haben ihren Bertreter. Die Unterbringung dieser Leute beginnt indes schwierig zu werden; der Arbeitsmarkt scheint sie nicht mehr aufnehmen zu können. So wenden wir uns denn an die Bevölferung mit der Bitte, Stellen aller Art, der Eidgenöffischen Zentralftelle für Arbeitsnachweis in Bern bekannt zu geben. Arbeit ift beffer als Unterftützung, aber diese Arbeit fehlt einstweilen.

Eidgen. Bentralftelle für Arbeitsnachweis, Bern. Dfenfabrit Surfee A.B., Surfee. In der General versammlung der Aftionäre dieses Unternehmens wurden Jahresbericht und Rechnungen für das Geschäftsjahr 1919/20 einstimmig genehmigt, ebenso der Borschlag zur Gewinnverteilung. Die Dividende beträgt 9%, gegen 8% im letten Jahre. Die vorgeschlagene Statutenrevision, welche unter anderm den Berwaltungsrat zur Erhöhung des Aftienkapitals ermächtigt, wurde gutgeheißen und als Rechnungsrevisoren die bisherigen wiedergewählt.

Literatur.

Blits-Fahrplan. Nachdem mit dem 20. September und auf 1. Oftober die Fahrplane verschiedener Linien